



Stellenausschreibung

Arbeit und Leben DGB/VHS im Kreis Herford e.V. ist Träger der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus OWL / Regierungsbezirk Detmold (MBR OWL).

Die Mobile Beratung ist ein Angebot für Menschen, die sich gegen Rechtsextremismus engagieren wollen oder aufgrund von rechtsextremen Vorfällen handlungsunsicher sind und deswegen Unterstützung suchen. Sie versteht sich als Hilfe zur Selbsthilfe, bietet Hintergrundinformationen sowie Analysen und erarbeitet gemeinsam mit den Hilfesuchenden Handlungsstrategien.

Zur Verstärkung des Teams sucht Arbeit und Leben DGB/VHS im Kreis Herford e.V. ab dem 01. Februar 2021 eine*n neue*n **Mitarbeiter*in für die MBR OWL.**

Die Aufgaben umfassen:

- anlassbezogene Beratung von Einzelpersonen und Gruppen
- Prozessbegleitung und Strategieentwicklung für Organisationen
- Planung und Umsetzung von Qualifizierungsmaßnahmen
- Recherche und Analyse im Themenfeld Rechtsextremismus
- Dokumentation

Wir erwarten:

- Abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium in einer relevanten Fachrichtung (Soziologie, Soziale Arbeit, Politikwissenschaft, Pädagogik, Jugend-/Erwachsenenbildung, Philosophie, Geschichtswissenschaft etc.) bzw. vergleichbare Qualifikation
- (Berufliche) Erfahrung bei der Arbeit mit den Themen Extreme Rechte/Rassismus, hier wäre insbesondere die Expertise im Hinblick auf den Regierungsbezirk Detmold wünschenswert
- Kenntnisse über die politische Landschaft in OWL sind wünschenswert
- Erfahrungen in der Beratungsarbeit sind erwünscht
- Erfahrungen in der Projektarbeit sowie in der Planung und Durchführung von Veranstaltungen, Workshops und Vorträgen sind erwünscht
- Ausgeprägte Fähigkeit, selbstständig und strukturiert zu arbeiten
- Sicheres Auftreten in Beratung-, Gremien- und Netzwerkkontexten
- Hohes Maß an Engagement sowie Team-, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit
- Aktive Mitarbeit an der strukturellen Gestaltung des Teams der MBR OWL (nach den Leitlinien des Bundesverbandes)
- Kreativität bei der Erarbeitung von Handlungsstrategien gegen Rechtsextremismus und Rassismus
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten
- Bereitschaft zum Arbeiten im Homeoffice
- Erforderlich ist ein Führerschein der Klasse B.

Die ausgeschriebene Stelle hat einen Umfang von 22 Wochenstunden. Die Vergütung erfolgt nach TVL Entgeltgruppe 11, Stufe 2 oder höher je nach beruflicher Erfahrung. Die Stelle ist auf Grund der Förderstruktur zunächst bis zum 31.12.2021 befristet. In der Regel erfolgt eine Weiterbeschäftigung, mit einem nach Absprache möglicherweise veränderten Stellenumfang.



Der Einstellungsträger berücksichtigt bei der Stellenvergabe Diversity-Kriterien.

Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung sowie eventuelle Rückfragen schicken Sie bitte bis zum 30. November 2020 an: info@aul-herford.de. Bitte senden Sie uns Ihre Unterlagen inklusive Anschreiben ausschließlich in einer zusammenhängenden PDF zu, deren Größe 5 MB nicht überschreitet.

Die Bewerbungsgespräche werden voraussichtlich zwischen dem 11. und 13. Januar 2021 stattfinden.

Arbeit und Leben DGB/VHS im Kreis Herford e. V.
Hermann Bueren
Kreishausstr. 6
32051 Herford
Tel.: 05221/27691-77/78
Fax.: 05221/27691-79